

Zeitschrift: Der Gotthard-Basistunnel. Uri

Herausgeber: AlpTransit Gotthard AG

Band: - (2007)

Heft: 1

Artikel: Das lange Warten ist zu Ende

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-419372>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das lange Warten ist zu Ende

Endlich geht es auch in Erstfeld los. Die Unterzeichnung des Werkvertrages bedeutet grünes Licht für die Arbeitsgemeinschaft AGN Los 151. Die durch das langwierige Vergabeverfahren entstandene Verzögerung beim Bau des Gotthard-Basistunnels ist allerdings nicht mehr aufzuholen.

Erleichterung und Startschuss

6

Am Dienstag, 27. März 2007, unterzeichneten Vertreter der Arbeitsgemeinschaft AGN Los 151 (Murer-Strabag AG, Erstfeld / Strabag AG, Spittal/Drau, Österreich) und der Geschäftsleitung der AlpTransit Gotthard AG im Gemeindehaus Erstfeld den Werkvertrag. Der Auftrag im Umfang von 413 Millionen Franken (ohne Mehrwertsteuer) umfasst den Vortrieb der beiden Einspurröhren für den 7,8 km langen Teilabschnitt des Gotthard-Basis-tunnels von Erstfeld nach Amsteg, den Ausbruch von 23 Querschlägen und den Bau der unterirdischen Verzweigung für die spätere Realisierung der Bergvariante.

Am offiziellen Akt äusserten sich die Vertreter der AGN erleichtert über den endgültigen Zuschlag. Bei der ATG zeigte man ebenfalls Zufriedenheit, dass die Arbeiten endlich beginnen können – und auch eine gewisse Genugtuung über die Bestätigung durch die NEAT-Aufsichtsdelegation NAD, dass das Vorgehen der ATG beim Vergabeverfahren grundsätzlich korrekt war.

Der Handschlag zwischen Peter Zbinden und Jürg Lucek, Direktor Untertagebau Schweiz Murer-Strabag AG, besiegelt den erfolgreichen Werkvertragsabschluss.

Ohne weitere Verzögerungen haben die Arbeiten kurz darauf im April begonnen. Zuerst werden auf dem Installationsplatz unter anderem Bürogebäude, das Infozentrum Erstfeld und Werkstätten erstellt sowie die ersten Teile der Tunnelbohrmaschinen angeliefert. Im Verlaufe des Sommers beginnt die Montage der Riesenbohrer im Freien. Der Leistungsvortrieb Richtung Amsteg wird im ersten Halbjahr 2008 aufgenommen. Auf der Grossbaustelle Erstfeld werden bei Vollbetrieb rund 300 Tunnelbauspezialisten arbeiten.





Gruppenbild mit beiden Vertragsparteien und den geladenen Gästen.



Jürg Lucek freut sich auf die Zusammenarbeit mit der AlpTransit Gotthard AG.

Besucherzentrum Erstfeld

Ohne Baustelle kein Besucherzentrum: Auch in Erstfeld geht es nun vorwärts. Der Rohbau soll bis Mitte Jahr erstellt sein, danach beginnen der Innenausbau und der Einbau der Ausstellungen.

Die Projektgruppe Ausstellung hat ihre Arbeit wieder aufgenommen. In den nächsten Wochen und Monaten entstehen die zwei Ausstellungen zum Kanton Uri und zum Bau des Gotthard-Basistunnels. Zwar bestehen die Ausstellungskonzepte und -inhalte erst auf Papier, es ist aber bereits erkennbar, dass ein Besuch im Infozentrum Erstfeld zum nachhaltigen Erlebnis wird.

Das Besucherzentrum Erstfeld wird voraussichtlich im Januar 2008 eröffnet.

